

# GEMEINDEVERWALTUNG ODERWITZ



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

Bearbeiterin : Gundel Mitter  
Durchwahl : (035842) 223-63  
Telefon : (035842) 223-0  
Fax : (035842) 223-39  
Datum : 05.02.2025/04.12.2025  
E-Mail-Adresse : bauamt@oderwitz.de  
Aktenzeichen : KWP\_HinweisFörderung\_2

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

## Kommunale Wärmeplanung in der Gemeinde Oderwitz

Durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (aktuell: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit), vertreten durch den Projektträger Zukunft – Umwelt - Gesellschaft (ZUG gGmbH) erhielt die Gemeinde Oderwitz in 10/2024 eine Förderung aus dem Klima- und Transformationsfonds, Einzelplan 60, Kapitel 6092, Titel 68605 für das Vorhaben

**„KSI: Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Oderwitz“** – Förderkennzeichen 67K29158.

Es handelt sich um eine Projektförderung mit einem Fördersatz von 100% der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Durch den Gemeinderat wurde am 03.02.2025 nach erfolgter Angebotseinholung die Vergabe der Leistung an das Unternehmen BCC Energie GmbH mit Sitz in Schkeuditz beschlossen und in Folge durch die Gemeindeverwaltung vollzogen. Das Vorhaben begann am 03.02.2025 und endet voraussichtlich zum 31.03.2026.

Die Erstellung erfolgt entsprechend der Kommunalrichtlinie sowie deren technischem Annex (mehr dazu unter [www.klimaschutz.de/de/foerderung-der-nki/foerderprogramme/kommunalrichtlinie](http://www.klimaschutz.de/de/foerderung-der-nki/foerderprogramme/kommunalrichtlinie)).

Durch das Unternehmen erfolgt in enger Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung die Betrachtung der vorhandenen Wärmeversorgungssituationen in der Ortslage im Zuge der Bedarfs- und Potentialanalyse (Erfassung derzeitiger und künftige Wärmebedarfe, Gebäude- und Anlagenbestände, ggf. regionale/lokale Besonderheiten, Einbezug erneuerbarer Energien). In den Prozess sind Energieversorgungsunternehmen, Netzbetreiber, Schornsteinfeger, örtliche Unternehmen aus Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft, Handel und der Wohnungswirtschaft direkt und über Teilnehmungsformate einbezogen. Aus diesen Daten, Erhebungen und Selbstauskünften werden ableitend ein Strategie- und Maßnahmenkatalog unter Beteiligung der benannten Akteure aufgestellt, Zielszenarien entwickelt und eine zeitliche Einordnung zur Zielerreichung prognostiziert. Die Ergebnisse werden in dem Kommunalen Wärmeplan zusammengefasst und veröffentlicht. Die Bevölkerung ist über voraussichtlich zwei öffentliche Bürgerbeteiligungsformate (nach Erarbeitung Bedarfs- und Potentialanalyse sowie mit Auslegung des Wärmeplanentwurfs in den Erarbeitungsprozess eingebunden, zudem sind fachkundige Bürger direkt angesprochen).

In den öffentlichen Gemeinderatssitzungen wird durch die Verwaltung kontinuierlich zum Projektverlauf berichtet. Eine Abschlusspräsentation ist nach Beendigung der Auslegungsphase des Entwurfes und somit vor Veröffentlichung des Kommunalen Wärmeplanes vorgesehen.

Diese Information wurde am 05.02.2025 erstmals erstellt und am 04.12.2025 den aktuellen Gegebenheiten angepasst (Umbenennung Ministerium, Bewilligungszeitraum).

Gundel Mitter  
Sachbearbeiterin Bauamt

Elektronischer Zugang unter E-Mail: [gwerbeamt@oderwitz.de](mailto:gwerbeamt@oderwitz.de)  
Mailadresse für e-Rechnungen: [e-rechnung@oderwitz.de](mailto:e-rechnung@oderwitz.de)

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien  
IBAN: DE05 8505 0100 3000 2147 70  
BIC: WELADED1GRL  
Gläubiger-ID: DE47ZZZ00000041512  
Steuernummer: 208/149/02367  
USt-IdNr.: DE356893437

[www.oderwitz.de](http://www.oderwitz.de)  
E-Mail: [gemeinde@oderwitz.de](mailto:gemeinde@oderwitz.de)

Die Gemeinde Oderwitz verarbeitet personenbezogene Daten zu dienstlichen Zwecken. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.oderwitz.de/Datenschutzinformation](http://www.oderwitz.de/Datenschutzinformation).